

Wenn ich ein Mädchen wär'...

Von Klein_Ryu

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Eine verrückte Idee...	2
Kapitel 2: ...und ihre Folgen	6

Kapitel 1: Eine verrückte Idee...

Titel: Wenn ich ein Mädchen wär'...

Autor: Ich :P

Teil: 1/2- Two Short

Pairing: Harry/Dray

Genre: Romance

Disclaimer: Nix mein, alles JKR

Eigene Charakter: Nicki Rich and Ryan Orion ^__^

*Warnung: Slash! *sing*, meine gestört Fantasie und viele, viele RECHTSCHREIBFEHLER xD und TOTAL OOC ;___; kann nicht anders :P*

*Anmerkung: Ich konnte mich nicht beherrschen *g* ich weiß auch, dass der Titel total bescheuert ist, aber mir ist nix Besseres eingefallen ;___; XD Und die Idee erst.. aber ich finde sie wie witzig *fg**

Summary: Ein ziemlich verzweifelt verknallter Malfoy der denkt, keine Chancen bei seinem Angebeteten zu haben, denn er ist der festen Überzeugung, dass dieser Jemand hetero wäre, die einzige Lösung; Mädchenkleidung! Ob das gut geht?

*~*But when you look into my eyes*

You will see

That I am not what I'm pretending

*Anyway; I love you!~**

Eine verrückte Idee

Draco wusste nicht, zum wie vielen Male ihm schon, an diesem Tag, ein niedergeschlagenes Seufzen entglitt. Er wusste nur, dass dies schon mehr als einmal vorgekommen war. Was ihm ja auch schließlich gestattet sein durfte, er war schließlich verliebt und das nicht minder. Nur gab es da ein klitzekleines Problem. Die Person in die er verliebt war, war erstens ein Junge, zweitens war er, warum in aller Welt auch, hetero und drittens, das war der wichtigste und entscheidendste Punkt von allen, *Harry Potter! Dumbledores Goldjunge* und dazu noch ein *Gryffindor!*

Draco wusste auch nicht so recht wie das passieren konnte.

Nun, er hatte bis vor kurzem auch noch keinen blassen Schimmer, dass er schwul sei. Schön und gut, aber musste es ausgerechnet Harry Potter sein, sein selbst ernannter Erzfeind?

Gut, seit das sechste Schuljahr begonnen hatte, sprich; vor ungefähr einem viertel Jahr, hatte er auch nicht mehr so viel mit Potter gestritten. Mochte es wohl daran liegen, dass er Potter ständig aus dem Weg ging und ihn somit auch nicht länger als ein paar Minuten sah, geschweige denn mit ihm streiten konnte, oder wollte er es einfach nicht. Wollte dem Hass einfach nicht entgegen schauen, der mit Sicherheit

in Potters Augen zu sehen war und so mit verhindern zu können, einen weiteren schmerzenden Stich in sein Herz zu lassen? Er hatte keine Ahnung.

Erschöpft schloss er seine Augen und lehnte sich an den großen Baum, unter dem er saß. Sanft wehte der Wind über sein Gesicht und kühlte seine leicht erhitzten Wangen ab. Sie wurden immer heiß, wenn er an Potter dachte. Wie nervig es doch war.

Draco wusste nicht, wie lange er geschlafen hatte, aber er wurde jäh aus seinen Träumen gerissen als ihn etwas an den Haaren zog. "Nun wach schon auf, du taube Nuss!" vernahm er eine ihm allzu bekannte Stimme. Als der Blonde seine Lieder aufschlug und seine silbergrauen Augen zum Vorschein kamen bestätigte sich seine Vermutung. Vor ihm war keine andere als Pansy Parkinson zu erkennen. Sie saß in der Hocke, links neben ihm und hielt immer noch eine dünne Strähne seines weißblonden Haares in der Hand. "Da du mich ja jetzt mit deiner netten Weckaktion aus meinem erholsamen Schönheitsschlaf (Nicht, dass er so etwas nötig hätte!) gerissen hast, könntest du bitte so nett sein und mein wundervolles Haar aus den Fängen deiner Fettfinger zu lassen? Ich habe nicht vor, meine Haare heute wieder zu waschen" lächelte er charmant und befreite seine Haare. Die schwarzhaarige sah ihn eingeschnappt an, bevor sie erwiderte: "Tut mir sehr leid, euer Schlechtgelauntigkeit, aber ich bin nicht daran Schuld, dass Potter nichts von dir will!" jetzt grinste sie ihn breit an.

"Ich bin nicht schlechtgelaunt und erst recht nicht wegen ihm!" gab er schnippisch zurück, obwohl er wusste, dass die Slytherin wieder einmal recht hatte. Wie konnte man auch glücklich sein, wenn der, den man liebte dich nicht wirklich wahrnahm? Nun gut, Potter nahm ihn wahr... aber eben nur als Feind, als jemanden den er nicht ausstehen konnte und hasste. "Du weißt so gut wie ich, dass es nicht stimmt Dray. Ich wünsche mir so sehr für dich, dass du ihn irgendwann von dir überzeugen kannst. Hach.. das wäre so romantisch!" Pansy sah ihn verträumt an und ihre Lippen hatten sich zu einem kleinen Lächeln verzogen. Draco verdrehte währenddessen seine Augen. Frauen! "Aber gut, lass uns in den Gemeinschaftsraum gehen, okay Dray?" Ohne eine Antwort abwartend zog ihn Pansy am Ärmel mit sich.

Als sie im Gemeinschaftsraum ankamen steuerte Pansy gleich auf Dracos Zimmer zu, das er mit Blaise bewohnte. Als das Portrait zur Seite schwang und sie eintraten erkannte Draco noch weitere Personen. "Was wird das hier? Ne Kuschelparty?" fragte der Blonde mit erhobenen Augenbrauen und blickte in die Runde. Blaise saß auf seinem Bett und blätterte in irgendeiner Zeitschrift, Ryan lag auf dem Boden während es Nicki sich in Dracos Bett gemütlich gemacht hatte und sich in den schwarzen Seidenbezug kuschelte. Normalerweise sah es Draco gar nicht gern, wenn sich irgendjemand in sein Bett legte, doch bei Nicki machte es ihm nicht aus. "Da bist du ja endlich, Dray!" freute sich Nicki und positionierte sich in eine Sitzende Position. "Okay, kann mir jetzt mal einer erklären, was hier los ist? Wieso ihr mich unbedingt sehen wolltet?" Der Blonde Slytherin ließ sich neben Nicki auf sein Bett fallen. "Nun, Draco" begann Blaise, wurde aber von Pansy unterbrochen; "Wir haben endlich einen Weg gefunden, dich und Potter näher zu bringen!" beendete Pansy hibbelig. Von Ryan konnte man nur ein unterdrücktes Würgen vernehmen. Es war allgemein bekannt, dass Ryan, obwohl er selbst ein Gryffindor war, Harry Potter nicht leiden konnte.

"Das wie viele Mal ist das jetzt schon, mir weißmachen zu wollen, dass ihr endlich einen Weg gefunden hättet? Ich bitte euch! Die letzten Male hat es doch auch nicht geklappt!"

"Oh ich bitte dich Dray! Das kannst du doch gar nicht wissen, weil du es nicht einmal versucht hast! Und außerdem, ist die Idee, die wir uns ausgedacht haben wirklich genial! Hach.. das wird bestimmt soo romantisch!" strahlte Pansy und legte beide Hände an ihre Wangen.

"Natürlich hatte ich es nie versucht! Das war ja auch der größte Schwachsinn den ihr euch ausgedacht habt! Potter ein Lied singen beim Frühstück in der großen Halle in der *alle* Schüler und Lehrer sitzen!" schnappte Draco und verschränkte seine Arme.

"Also ich fand die Idee nicht schlecht, es war ja schließlich meine" Nicki sah Draco lächelnd an. "Also, ich hätte Potter auch kein Ständchen gesungen, wenn ich ehrlich sein soll" mischte sich nun Ryan ins Gespräch ein und fuhr sich mit einer Hand durch sein schwarzes Haar. "Eines solltest du aber nicht vergessen, Ray du bist nicht unsterblich in Potter verliebt, so wie unser lieber Dray hier" flötete Blaise und konnte nicht verhindern Ryan ein Grinsen zu schenken.

"Uäh, Merlin sei Dank nicht, ich glaube ich an Drays Stelle würde suizid begehen!" ein erneutes Würgegeräusch entwich dem Rotäugigen. "Hey! Bring Draco ja nicht auf dumme Gedanken!" feixte Nicki, schnappte sich Dracos Kopfkissen und bewarf Ryan damit. "Hey! Wenn mein neuer Seidenbezug jetzt schmutzig wird, darfst du es waschen, Nicki!" protestierte Draco und sah Nicki gespielt böse an. Ryan dagegen interessierte es überhaupt nicht, er nahm Dracos Kissen und legte seinen Kopf darauf ab.

Draco seufzte. "Was ist nun mit dieser Idee?" fing er an. Pansy fing an zu strahlen. "Nun weißt du Dray" begann sie. "Da du ja der festen Überzeugung bist, dass Potter hetero sei, haben wir uns gedacht, wir machen dich zum *Mädchen* ...-" "Auf keinen Fall, das könnt ihr euch abschminken! Ich nehme keinen beschissenen Trank!" "Jetzt lass mich doch ausreden, ich war doch noch gar nicht fertig! Also... wir machen dich also zu einem *Mädchen* ohne *Trank*..-" "Ich werde mich auch nicht verzaubern lassen!" unterbrach er die Slytherin erneut. "Merlin Draco! Jetzt lass mich doch mal ausreden! Also, wir machen dich zu einem *Mädchen* ohne irgendeinen *Trank* noch *Zauber*, das geht ganz einfach! Wir stecken dich einfach in Mädchenkleidung, Dray! Ist das nich eine tolle Idee? Dann kannst du Potter einfach nach einem Date fragen, ohne, dass er dich erkennt!"

Draco wurde währenddessen rot im Gesicht, ob es aus Scham oder Wut war wusste er selbst nicht genau. "Seid ihr jetzt VÖLLIG VERRÜCKT GEWORDEN?!" die letzten Wörter schrie er schon fast. "Öhm.. nein?" Blaise sah ihn grinsend an. "Ach komm schon Dray, du musst zu geben, dass das schon irgendwas hat. Und vorallem... würde es Potter nicht einmal bemerken, dass du n Junge bist" gab er zum

Schluss etwas kleinlaut von sich. "Soll das etwa heißen, ich sehe aus wie ein verdammtes Mädchen?!" Draco sah Blaise wütend an. "Ähm.. naja.. nein, das nicht, aber.. du musst schon zugeben, dass du ein wenig feminin wirkst Dray, ich meine du bist grad' mal so groß wie Pansy... und Pans' ist ein *Mädchen*" nun, Blaise hatte recht. Draco sah zwar nicht aus wie ein Mädchen, doch hatte er feminine Eigenschaften. Er war wirklich nicht groß für sein Alter, gerade mal so groß wie Pansy, da hatte Blaise recht und Pansy war 1,69 m, Ryan und Blaise dagegen waren einen Kopf größer als er. Einen Trost hatte er ja. Nicki war noch kleiner als Draco, einen halben Kopf. Auch hatte Draco nicht sehr viele Muskeln. Er hatte zwar welche, doch diese zeigten sich nur an seinem Bauch, seine Arme und Beine sahen eher zierlich aus. Auch sein Gesicht war eher zart, statt so männlich wie Blaise' oder Ryans. Nun, doch hatte es auch Vorteile. Er sah viel süßer und niedlicher aus als Blaise oder Ryan.

"Tze.. ich wachse noch!" erwiderte Draco nur und schob seine Unterlippe vor. "Das hast du schon vor einem halben Jahr gesagt und wie ich sehe, hat sich an deiner Größe nicht viel verändert" lachte Blaise. "Jetzt komm schon Dray! Du kannst ja wenigsten mal die Kleider anziehen, ein Versuch ist es Wert! Und wenn du danach nicht aussiehst wie ein Mädchen kannst du's lassen! Aber bitte versuch es, uns zu liebe, ja?" übernahm nun Nicki und sah ihn mit großen braunen Augen an. Der Platinblonde seufzte schwer. Nun gut, wenn es seine Chancen bei Potter vergrößert sollte er es wirklich mal versuchen auch wenn es krank war und er keine Transe war, ein Versuch war es doch wirklich Wert und schauen, wie er in den Mädchenkleider aussah kostete ja schließlich nichts, oder?

Draco seufzte eraschlagen "Okay, ihr habt mich überredet, aber wenn ich in diesen Kleidern nicht aussehe wie ein Mädchen mach ich nicht mit! Comprende?" Drei strahlende Gesichter blickten ihm entgegen und Ryan.. ja, Ryan war mehr als genervt. "Oh wie toll Dray! Haben wir ein Glück, dass heute Freitag ist! Ich hol dir meine zweite Schuluniform, die müsste dir passen und dann fragst du Potter gleich nach dem Abendessen, ob er morgen mit dir nach Hogsmead geht! Das wird bestimmt toll!" sagte die Schwarzhaarige noch, bevor sie mit wehendem Umhang das Zimmer verließ. "Auf was habe ich mich da nur eingelassen?" flüsterte der Blonde Slytherin und legte seine rechte Hand auf seine Stirn.

TBC (?)

~~~~~

*Das war der erste Teil ^__^
Wenn ihr wollt, dass es weiter geht, könnt ihr mir ja per Kommi bescheid sagen xD"*

cucu,
Klein_Ryu :3

Kapitel 2: ...und ihre Folgen

Titel: Wenn ich ein Mädchen wär'

Autor: Ich :P

Teil: 2/2- Two Short

Pairing: Harry/Dray

Genre: Romance/Shonen-ai

Disclaimer: Nix meinz, alles JKR

Eigene Charakter: Nicki Rich and Ryan Orion ^__^

Warnung: Slash! Wers nicht mag solls nicht lesen ._.

Anmerkung: Ich konnte mich nich beherrschn *g* ich weiß auch, dass der titel total bescheuert is, aber mir is nix besseres eingefalln ;___; XD Und die Idee ers.. aber ich finds iwie witzig *fg*

Summary: Ein ziemlich verzweifelt verknallter Malfoy der denkt, keine Chancen bei seinem Angebeteten zu haben, denn er ist der festen Überzeugung, dass dieser Jemand hetero wäre, die einzige Lösung; Mädchenkleidung! Ob das gut geht?

Sonstiges: Danke an die tollen Kommis!! Ihr seid wirklich klasse!! :33

**Es tut mir so wahnsinnig leiiiiid, dass es soo lange nicht mehr weiter ging ._.
Ich weiß nicht... aber ich konnte mich irgendwie nicht aufraffn weiter zu schreiben >o<**

Auch wegen Schule und sow...

Hoffe, ihr könnt mir verzeihen?

Das Pitel ist auch nicht soooo kurz :D

hahah... ~

.....

.....

....

...

..

.

HAH! XD"

**~I can't think when I see you*

Look in your deep green eyes

The only sentence I know;

I love you...

*Just for being here...~**

...Und ihre Folgen

// "Auf was habe ich mich da nur eingelassen?" flüsterte der Blonde Slytherin und legte seine rechte Hand auf seine Stirn. //

„Und da bin ich auch schon wieder!“ wurde die Türe mit einem großem, krachendem Ruck aufgerissen und eine strahlende Pansy blickte ihnen entgegen. Am Kleiderbügel mit ihrer linken Hand festgehalten baumelte die erwartende Schuluniform. Draco bekam

Panik. Wieso hatte er diesem ganzen Mist überhaupt zugestimmt? War er jetzt wirklich

völlig verrückt geworden? Eindeutig ja. Aber Potter war an allem Schuld! Potter war doch

immer Schuld! Zweifelnd sah Draco in die Runde. Er konnte noch immer einen Rückzieher machen... „Vergiss es, Draco! Du hast bereits zugestimmt! Du ziehst jetzt nicht den Schwanz ein, hast du mich verstanden?!“ Pansy funkelte ihn mit ihren braunen

Augen an. Verdammt... war es so eindeutig gewesen, dass er es sich wieder anders überlegt hatte? Nun gut, man hätte es sich auch schon so denken können.

Draco seufzte.

„Okay, gib mir das verdammte Teil her! Ich will nicht mehr als nötig Zeit für diesen Mist verschwenden!“ Der Blondhaarige streckte seinen rechten Arm aus, als Anforderung,

Pansy sollte ihm doch endlich die verdammte Schuluniform geben. Wortlos reichte ihm Pansy das grausame Teil. Er konnte sich nicht helfen, aber er hasste dieses Ding schon jetzt. Er erhob sich von seinem Bett, auf dem er bis eben noch gesessen hatte und stolzierte mit erhobenem Haupt in das angrenzende Badezimmer. Sich ja keine Blöße zeigen lassen. Die Tür verriegelt, so dass es auch ja niemand wagte, während er das Teil

anzog, ihm einen kleinen Besuch abzustatten, sah er sich nun die Uniform genauer an. Er ließ den Kopf fallen. Wenn er sie erst angezogen hatte, würde er doch wie ein Clown

aussehen. Absolut lächerlich. Aber was tat man nicht alles für die Liebe?

Also entledigte er sich seiner schönen, *männlichen* Schuluniform und zog sich die andere

an. Als er fertig war, verzichtete er darauf in den Spiegel zu schauen, wusste er doch so

schon, dass er mehr als lächerlich aussah. Den Raum betretend und sich vor seinen Freunden hinstellend, verschränkte er seine Arme vor der Brust und wartete auf lautes

Gelächter. Aber nichts kam. Die vier sahen ihn nur aus großen Augen an. Verwirrt sah er

zurück. „Sehe ich so schrecklich aus, dass es euch die Sprache verschlagen hat?“ kam dann auch schon, die etwas gereizte Frage von der Eisprinzessin. Er wusste ja selbst, dass es lächerlich war, aber das es so schlimm war, dass seine Freunde ihn nicht einmal auslachten, war ja wohl verletzend. Blaise schüttelte den Kopf. Er hatte sich als erster gefangen. „Nein, Dray. Es ist nur... wow...“ er brach ab. Pansy verdrehte die Augen.

„Was Blaise dir damit sagen will ist, dass du total hübsch aussiehst! Man könnte wirklich

meinen du wärst ein Mädchen! Nur, müssen wir etwas mit deinen Haaren anstellen, mein

Lieber, du willst doch, als Mädchen, keine kurzen Haare haben, oder?" Draco sah sie verwirrt an. „Wie jetzt? Das heißt dann wohl, dass ich gut aussehe?" Der Blonde verstand

so langsam gar nichts mehr. Nicki kicherte. „Natürlich! Was hast du auch anderes erwartet? Du bist schließlich Draco Malfoy!" der Dunkelblonde schenkte ihm ein strahlendes, kindliches Lächeln. Draco erwiderte das Lächeln. Er wusste nicht warum, aber wenn Nicki anfang zu Lächeln musste er einfach mitlächeln. Pansy räusperte sich. „Wenn ihr mich jetzt dann endlich mal wieder beachten würdet? Ja? Gut! Denn wir haben immer noch das Problem mit den Haaren. Ich würde ja Drays Haare lang hexen, aber da ich mit 100%iger Sicherheit sagen kann, dass sich Draco das nicht gefallen lassen würde, müssen wir das anders hinkriegen" Die Slytherin sah sich in der Runde um.

„Hier, wartet, ich hab doch noch die Perücke vom letzten Halloween! Die würde bestimmt super dazu aussehen!" Blaise kramte in seinem Schrank, bis er etwas Hellblondes hervorzog und den anderen im Raum grinsend präsentierte. „Hier! Zieh mal auf, Dray!" er schmiss das hellblonde Teil zu dem Blondhaarigen. Draco sah sich die Perücke zweifelnd an. So was sollte er jetzt nicht ernsthaft aufziehen, oder?

Mit einem Seufzen zog er sie schließlich doch an. Die ‚Haare‘ reichten ihm bis zu den Hüften. Es war ein seltsames Gefühl, so lange Haare zu haben. Wie konnten Mädchen das nur aushalten? „Merlin! Wie süß du doch aussiehst!" Mit einem kreischendem Satz viel ihm Pansy um den Hals und knuddelte ihn durch. Nur, weil er jetzt vielleicht ein bisschen wie ein Mädchen aussah, musste man ihn doch nicht gleich zu Tode knuddeln,

oder etwa doch? Machten das Mädchen so? Denn wenn ja, war er wirklich mehr als froh

kein solches zu sein. Mit einem leisen Knurren schob er Pansy von sich. Sie sollte eigentlich wissen, dass er so etwas eigentlich nicht leiden konnte. „Oh ja, tut mir Leid, Dray. Hatte ich vergessen" Sie lächelte ihn etwas verlegen an. War ihr wahrscheinlich auch ein wenig peinlich. „Ich möchte euch ja bei eurem Kuschelszenarium nicht stören, aber da es schon Abendessen gibt, sollten wir mal los. Ich denke, unsere liebe *Dracosine*"

Blaise kicherte. „Will ihren Potter doch nicht verpassen" schließlich, als er endete, brach

er in schallendes Gelächter aus. „Aber braucht er nicht dann einen richtigen Namen? Er

kann sich ja wohl schlecht Dracosine nennen, ich mein, das merkt Potter doch sofort, oder?" Nicki sah die anderen aus großen braunen Augen an. „Doch, Nicki. Natürlich bleibt

sein Name so. Jetzt mal ernsthaft. Du hast doch nicht wirklich geglaubt, dass Blaise das mit dem Namen ernst meinte, oder?" Ryan sah den Dunkelblonden mit hochgezogenen

Augenbrauen an. „Ähm.. eigentlich hatte ich das angenommen, ja" der Braunäugige kratze sich verlegen am Kopf. „Typisch Nicki" Blaise schüttelte den Kopf.

„Okay, warte.. wir nennen Draco einfach... mhm... wie wär's mit, Dawn Moor? Hört sich doch gar nicht mal so schlecht an, oder?" Pansy sah sich mit fragenden Augen um.

Draco Überlegte. Nun, so schlecht hörte es sich wirklich nicht an. „Ich bin beeindruckt Pans', einmal im Leben gefällt mir wirklich mal etwas, was du vorschlägst" Der Blonde

grinste sie an. „Und, es hat auch noch Drays Initialen; DM, das passt perfekt!“ Nicki hüpfte vom Bett in Richtung Türe und schenkte ihnen sein typisches kindliches Lächeln. „Kommt! Lasst uns zum Essen gehen!“

Als sie schließlich am Slytherintisch in der großen Halle saßen, Nicki und Ryan natürlich auch an ihrem Tisch, obwohl sie Gryffindors waren, sahen die anderen Slytherins sie ein bisschen verwirrt an. War ja auch selbstverständlich, schließlich saß anstatt Draco, also der *männliche* Draco, war er ja als Mädchen verkleidet, nun ein Mädchen, das sie noch nie zuvor gesehen hatten, und die eine Slytherinschuluniform trug. Aber sie stellten keine Fragen, nahmen es einfach nur so hin.

„Ich weiß nicht, ob ich das kann“ der Blonde zupfte seinen Rock zurecht, wusste einfach nichts mit seinen Händen anzufangen, so nervös wie er war. Pansy verdrehte die Augen.

„Schatz, du bist Draco Malfoy! Du bekommst alles was du willst“ Draco zwang sich zu einem Lächeln. „Stimmt, du hast Recht“ „Na los jetzt! Da kommt Potter!“ Blaise schubste

ihn in Potters Richtung. Na toll, das Wiesel und die Oberstreberin waren auch noch dabei!

Blieb ihm wirklich nichts erspart? Aber ein Mann musste tun was ein Mann tun musste! Oder in seiner jetzigen Situation musste es eben eine ‚Frau‘ tun. Er nahm noch einmal tief Luft, bevor er sich Potter näherte. „Entschuldigung“ Draco räusperte sich. Verdammt!

Er wusste nicht, wie er das anstellen sollte, Potter einfach so nach einem Date zu fragen.

Wie machten das Mädchen? Er hätte Pansy vorher danach fragen sollen! Und vor allem,

hörte sich seine Stimme so entfremdet an, da er sie erhöhen musste, damit ihn Potter nicht so schnell erkannte. Potter drehte seinen schwarzen Schopf in seine Richtung und

lächelte ihn überrascht an. „Was gibt es denn?“ setzte der Grünäugige zur Frage an. Draco fühlte sich unwohl in seiner Haut, vor allem, da ihn das Wiesel neugierig und aus großen Stielaugen betrachtete. Die Oberstreberin schien wahrscheinlich Dracos Unbehagen zu erahnen und zog den Rothaarigen kurzerhand mit einem geflüsterten; „Wir treffen uns im Gemeinschaftsraum, Harry! Ron und ich haben noch etwas Wichtiges

zu erledigen!“ am Kragen und schleifte ihn, kleine Proteste kassierend, mit sich mit.

„Ähm... H-hast du morgen Mittag schon etwas vor?“ Innerlich schlug er sich mit der Hand

gegen die Stirn! So benahm sich doch kein Malfoy! *Malfoys stotterten nicht und stellten nicht solch bescheuerte Fragen!* Aber da er im Moment so wieso kein Malfoy war, sondern

Dawn Moor, sei es ihm verziehen. „Wieso? Willst du dich mit mir verabreden?“ das

Lächeln, das der Schwarzhaarige zuvor noch getragen hatte, wandelte sich in ein breites

Grinsen. Draco irritierte dieses Verhalten ein bisschen, hatte er immer gedacht, der Gryffindor wäre in Sachen ‚Liebe‘ etwas schüchterner. Wie man sich doch täuschen konnte. „Und wenn es so wäre?“ stellte Draco die Gegenfrage mit einer etwas sicheren

Stimme als zuvor. Schließlich wollte er ja nicht immer das stotternde Mädchen spielen.

„Wenn du mir deinen Namen verrätst bekommst du eine Antwort“ „Dawn Moor“ entgegnete der Blonde gelassen. Komisch, aber jetzt war er gar nicht mehr so aufgeregt

wie zu Anfang. „Schön. Um vier vor dem ‚Drei Besen‘, ich freue mich, *Dawn*“ damit verschwand der Schwarzhaarige und ließ einen etwas verwirrten Slytherin zurück.

Wieso war Potter jetzt so schnell abgehauen? Und wieso, bei Salazars grauen Haaren, hatte er seinen ‚Namen‘ so sehr betont? Bestimmt halluzinierte er nur wieder einmal. Kopfschüttelnd begab sich Draco zu seinem Gemeinschaftsraum.

~~

„Sag mir bitte, dass das nicht dein Ernst ist!“ mit trotzig verschränkten Armen und angewinkelten Beinen saß Draco auf seinem Bett in seinem Schlafrum und betrachtete

dieses *Ding* was ihm Pansy vor die Nase hielt, anders konnte man dieses etwas, was die

Schwarzhaarige so schön als *Kleid* bezeichnete nicht definieren, argwöhnisch. Es war Samstagmittag kurz vor zwei Uhr, die Sonne schien und Vögel zwitscherten, als Pansy beinahe am verzweifeln war.

Beinahe.

„Ich bitte dich Draco! Was hast du an diesem Kleid diesmal wieder auszusetzen? Ist es wieder ein Zentimeter zu lang oder zu kurz? Ich

möchte dich ja nicht drängen, aber irgendwann hast du dich mal zu entscheiden, Draco!

Bei aller Liebe, selbst ich habe nicht genug Zeit und Nerven das noch weiter mit dir durchzustehen! Entscheide dich endlich oder verzichte auf meine Hilfe, ganz wie du willst!“ genervt schmiss die Schwarzhaarige das besagte Kleid in die nächst beste Ecke und verschränkte trotzig, genau wie Draco, die Arme vor der Brust. Der Blonde seufzte

leise und schloss für einen kurzen Moment seine Augen. „Kann ich denn keine Hose tragen? Mir hat es schon gestern gereicht, als ich diese Schuluniform tragen musste!“

Die Braunäugige fuhr sich durch die kinnlangen Haare. „Schon, aber wäre es nicht glaubwürdiger wenn du ein Kleid oder zumindest einen Rock trägst? Und übrigens, das

gestern stand dir wirklich super, würde mich nicht wundern, wenn dir ein Kleid noch viel

mehr stehen würde. Und du willst doch, dass dich Potter auch attraktiv findet, oder

etwa
nicht?“ ihre Lippen verzogen sich zu einem gehässigen Grinsen. Der Blonde gab nur
ein
Schnauben von sich. „Wenn du meinst, aber dann zeig mir zur Abwechslung mal ein
schönes oder zumindest *akzeptables Kleid*“ nun war Draco Derjenige der gehässig
grinste.

~~

Es war kurz vor vier Uhr. Draco wartete bestimmt schon seit fünf Minuten vor dem
,drei
Besen', vor dem er sich mit Potter treffen wollte. Doch je mehr die Sekunden und
Minuten auf die vier zuzingen, desto unsicherer fühlte er sich. Was würde auch
passieren, wenn ihn Potter erkennen würde? Dann wäre er nichts weiter als eine
riesen
Lachnummer für alle und vor allem für Potter. Das konnte er nicht ertragen. Seine
Hände
verkrampften sich noch mehr in den schwarzen Stoff von dem Kleid, das ihm Pansy
geliehen hatte. Letztendlich hatten sie doch noch ein passendes finden können und
wie
Pansy vorhergesagt hatte stand es ihm ausgezeichnet. Aber was hätte es schon
anders
tun sollen? Er war schließlich Draco Malfoy, ihm stand einfach alles!
„Tut mir Leid, ich bin ein bisschen zu spät“ er erschrak leicht, als er Potters Stimme so
unmittelbar an seinem Ohr vernahm und der warme Atem des Schwarzhaarigen über
seine Haut strich. Gezielt langsam und sich ja nichts anmerkend hob er leicht seinen
Kopf, den er bis eben noch gesenkt gehalten hatte und sah direkt in grüne Augen.
„Du kannst mir doch hoffentlich verzeihen?“ ein breites Grinsen zierte seine Lippen.
„Da wäre ich mir nicht so sicher“ antwortete Draco etwas verstimmt. Was fiel Potter
auch
ein ihn derartig zu erschrecken? *Niemand wagte es einen Malfoy zu erschrecken...*
außer vielleicht Potter, aber der Schwarzhaarige war ja immer etwas ,besonderes'.
„Um es wieder gut zu machen werd' ich dir jetzt was zeigen, ja? Das wird einem
Mädchen
wie du es bist bestimmt gefallen“ Und wieder war Potters Stimmlage anders als zuvor,
dachte Draco, bevor ihn Potter am Handgelenk packte und ihn hinter sich mitzog.

Als sie schließlich, abseits von Hogsmead, an einer kleinen Wiese mit vielen
verschiedenen Blumenarten ankamen, wusste Draco, was Potter mit diesem Satz
gemeint hatte! Natürlich würde Draco spätestens jetzt Potter in die Arme fliegen,
doch
da der Blondhaarige ein Junge war, was Potter schließlich nicht wusste, ließ er diesen
Umstand liebend gerne aus, obwohl er es sich schon wünschte Potter in den Armen zu
liegen, was leider zu Dracos Misgunsten das Unwahrscheinlichste war, das er je
gesehen
hatte. Aber ein schöner Anblick war es schon, wie Draco feststellen musste. Die Sonne
schien auf das leicht feuchte Gras und ließ ein paar vereinzelte Stellen silbern
aufblitzen,
die Blumen schienen wie ein buntes Meer, da man kaum mehr grüne Flächen

erkennen

konnte, da die vielen duftenden Blumen alles in Beschlag genommen hatten und Vögel

trällerten ihre Lieder. Es mochte das Kitschigste sein, das Draco jemals erlebt hatte, aber

dennoch fand er es irgendwie schön. Vor allem, da er mit Potter hier war.

„Und? Gefällt es dir... Draco?“ Draco erstarrte in seiner Musterung und starrte den Grünäugigen erschrocken und zugleich entgeistert an. „Was.. W-woher?“ und schon zum zweiten Mal fing er an zu stottern! Das gab es ja wohl nicht! Aber was noch viel erniedrigender war; Potter hatte ihn erkannt! Er, der große Draco Malfoy war aufgefliegen und zu allem Übel würde es Potter überall herum erzählen. Der Blonde fühlte sich in ein tiefes Loch gestoßen, dass kein Ende zu haben schien. Ein Lächeln schlich sich auf Potters Züge. „Woher ich weiß, dass du es bist? Das war ja wohl nicht schwer zu erraten. Merk dir eines; Ich werde dich immer erkennen, egal wie du aussiehst“ Jetzt wurde sein Lächeln sanft. „Und außerdem steckte ich sozusagen mit deinen Freunden unter einer Decke“ Der Blonde riss seine grauen Seelenspiegel auf. Das durfte doch nicht-... Was viel diesen hinterhältigen Idioten, die sich seine Freunde schimpften, nur ein ihn derart zu veräppeln? Das konnte doch alles nicht wahr sein! Das war do-... Dracos Gedankengänge wurden unterbrochen, als er plötzlich weiche Lippen auf seinen spürte. Potters Lippen. Er hatte nicht erwartet, dass die Lippen des schwarzhäufigen Gryffindors noch dazu so angenehm warm waren. Doch so plötzlich der

Kuss angefangen hatte, so plötzlich verschwanden die wunderbaren Lippen wieder von seinen.

„Ach übrigens, Draco, du solltest öfters mal Mädchenkleidung tragen. Steht dir nämlich“

kicherte der Grünäugige noch, bevor sich seine rechte Hand in Dracos Nacken schlängelte und ihn zu einem erneuten Kuss an sich zog.

Bei der nächst besten Gelegenheit müssen Pansy und die Anderen für die Erniedrigung die sie mir angetan haben bezahlen. Oh ja... und wie.

..:Ende:.

~~

So, das wars ^o^

ende, aus, finito, die Story ist endlich beendet ;)

Nochmal ein gaaanz großes **SORRY** für die lange Wartezeit ._.

Aber eure Meinung über.. naja.. dieses.. Objekt (XD) hätte ich schon gerne von euch^^
Konstruktives Lob & Kritik etc immer erwünscht C: